

# Neue Führersitze bei Regio- Zügen

Manchmal muss die Zeit für Veränderungen reif sein. Seit vielen Jahren kämpfen die zentrale Fachgruppe der EVG und die Betriebsräte für bessere Arbeitsbedingungen; so auch bei den Führerräumen der Fahrzeuge. Jetzt tut sich was.

Mit der Auslieferung von Neufahrzeugen kommen neue Führerraumsitze. Die entsprechen zwar den Anforderungen des Lastenheftes bei der Bestellung, aber nicht immer den Anforderungen an Arbeitsschutz, Gesundheit, Alltags-tauglichkeit und Wohlbefinden der Nutzer.

Der Gesamtbetriebsrat hat den Produktionsvorstand bei DB Regio erneut auf bestehende Mängel aufmerksam gemacht. Ergebnis: Ein neues Lastenheft. Es ist in einer Projektgruppe abgestimmt und enthält konkretere Anforderungen an eine rasche Einstellbarkeit und Drehbarkeit des Sitzes sowie Abmessungen und Neigungen.

Nun folgt die gesetzlich vorgeschriebene europaweite Ausschreibung. Sobald eine Entscheidung über die Anbieter gefallen ist, kann mit der Herstellung der Sitze begonnen werden. Der anschließende Sitzaustausch wird nach einem geordneten Mehrjahresprogramm abgearbeitet. Betroffene Baureihen sind ET 423, ET 430 und ET 442. Bereits getauscht wurden Sitze der Baureihen VT 646, VT 612 und ET 480/481. Unabhängig davon sollen verschlissene und defekte Sitze bei allen Baureihen sofort getauscht werden.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Reinhardtstraße 23, 10117 Berlin – [www.evg-online.org](http://www.evg-online.org)